Elternvereinbarung:

1. Die Kinder werden zu einem freundlichen, gewaltfreien und höflichen Miteinander und einem respektvollen Umgang mit dem Eigentum anderer erzogen.
2. Eltern achten darauf, dass die Kinder einen respektvollen Umgang mit Schulmitgliedern jeglicher Herkunft, Hautfarbe, Religion und Behinderung pflegen.
3. Eltern arbeiten eng mit den Lehrkräften zusammen und nehmen regelmäßig an Elternabenden und Sprechtagen teil, wenn sie verhindert sind, melden sie sich rechtzeitig ab. Sie lesen die monatlichen Schulinformationsbriefe.
4. Eltern schicken ihre Kinder pünktlich und regelmäßig zur Schule. Sollte das Kind krank sein, wird es bis 7.45 Uhr entschuldigt.
5. Die persönlichen Arbeitsmaterialien der Kinder werden vollständig und gebrauchsfertig mit zur Schule gebracht. Die gelbe Postmappe wird von den Eltern regelmäßig auf Mitteilungen kontrolliert.
6. An außerunterrichtlichen Schulveranstaltungen (z. B. Ausflüge, Klassenfahrten, Schulfesten) nehmen alle Kinder verbindlich teil.
7. Die Eltern beteiligen sich aktiv an Vorbereitungen, Durchführungen und/oder Aufräumarbeiten bei Festen, Aufführungen.
8. Zusätzliche Kosten (z. B. Büchergeld, Klassenkasse, Ausflüge) werden von den Eltern bezahlt, bzw. Zuschüsse beim Schulsozialarbeiter beantragt.
9. Die Eltern erziehen ihre Kinder zu einer selbständigen Bewältigung des Schulweges.
10. Eltern halten sich auch an die Schulregeln.
11. Direkt vor und nach Ferien oder Feiertagen muss bei Krankheit ein Ärztl. Attest oder ein Entschuldigungsschreiben persönlich, am Fehltag, von einem Erziehungsberechtigten in der Schule vorgelegt werden, um ein Bußgeld Verfahren zu vermeiden.
12. Beurlaubungen außerhalb der Ferien müssen bei der Schulleitung schriftlich beantragt werden. Ausdrücklich verboten sind Beurlaubungen zur Verlängerung der Ferien (z. B. wegen preiswerter Flüge).

Ich habe alle Punkte der Vereinbarung gelesen und werde sie befolgen.

Die Elternvereinbarung gilt, sofern diese nur von einem Erziehungsberechtigten vorgenommen wird, auch für den weiteren Erziehungsberechtigten.

Datum

Unterschrift